Prof. Dr. Alfred Toth

Abschluß-Transformationen für Morphismen der Teilrelationen der Raumsemiotik I

1. Wir gehen aus von der in Toth (2015) definierten Relation

$$R^* = [Ad, Adj, Ex]$$

und definieren die zugehörigen Abschluß-Transformationen und die diesen zugehörigen ontotopologischen Modelle.

1.1. Kategorietheoretische Definitionen

$$\phi^* := [[Ad \rightarrow Adj]]$$

$$\psi^* := \quad [[\mathsf{Adj} \to \mathsf{Ex}]]$$

Damit bekommen wir den komponierten Morphismus

$$(\psi \phi)^* = [[Ad \rightarrow Ex]]$$

und die folgenden dazu konversen Morphismen

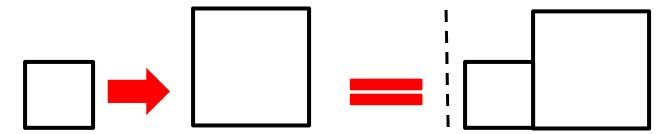
$$\phi^{*\circ} := [[Adj \rightarrow Ad]]$$

$$\psi^{*\circ} := \ [[Ex \to Adj]]$$

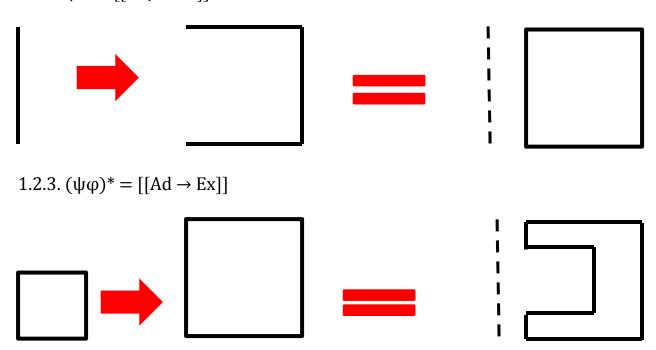
$$(\phi^{\circ}\psi^{\circ})^* = [[Ex \rightarrow Ad]]$$

1.2. Ontotopologische Definitionen

$$1.2.1.~\phi^* := [[\mathsf{Ad} \to \mathsf{Adj}]]$$

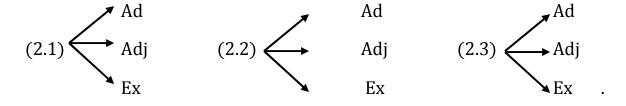


1.2.2. $\psi^* := [[Adj \to Ex]]$



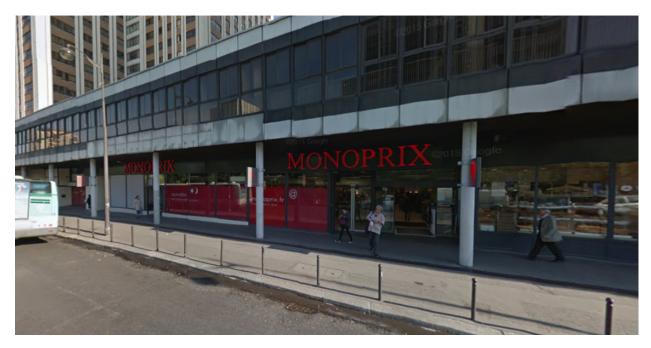
Man beachte, daß die Codomänen dieser Abbildungen, d.h. die drei rechts der Gleichheitszeichen stehenden ontotopologischen Modelle, offenbar DIE ABSTRAKTESTEN, D.H. NICHT WEITER REDUKTIVEN, ONTISCHEN INVARIANTEN SIND (vgl. Toth 2015b). Diese treten nun als abgeschlossene auf, d.h. die drei Transformationen induzieren die Differenz zwischen Offenheit und Abgeschlossenheit von ontischen Invarianten.

2. Für die von Bense ap. Bense/Walther (1973, S. 80) definierte raumsemiotische Objektrelation O = [(2.1), (2.2), (2.3)] gibt es somit die folgenden drei mal drei Möglichkeiten



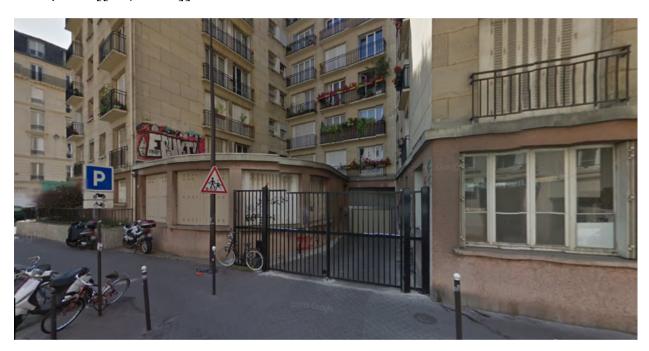
Im folgenden behandeln wir die drei (2.1)-Abbildungen.

$2.1.\ \phi^* := [[\mathsf{Ad} \to \mathsf{Adj}]]$



Rue Louise Thuliez, Paris

$$2.2.\,\psi^*:=[[\mathsf{Adj}\to\mathsf{Ex}]]$$



Rue Chanzy, Paris

2.3. $(\psi \phi)^* = [[Ad \to Ex]]$



Rue de la Clef, Paris

Literatur

Bense, Max/Walther, Elisabeth, Wörterbuch der Semiotik. Köln 1973

Toth, Alfred, Adessivität, Adjazenz und Exessivität. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

17.12.2015